

Pressemitteilung 18. Juni 2003

Über Hellerau um die Welt direkt ins Dresdner Zentrum:

In der Prager Strasse entsteht der **Erste virtuelle Platz der Weltkultur!**

Eröffnung am 12. Juli 2003, 22.00 Uhr

Prager Strasse unter dem Balkon des „Café Börse“ (Höhe Rundkino)

Programm:

22.00 Begrüßung und Eröffnung durch Oberbürgermeister Ingolf Roßberg

22.30 Performances:

 Palindrome Intermedia Company (D/USA)

 Georg Hobmeier & Senselabor (A)

 Bertrand Merlier und Jean-Marc Duchenne (F)

23.30 Interaktives Environment: Freigabe des Platzes für das Publikum

Die **Trans-Media-Akademie Hellerau e.V.** engagiert sich in der traditionsreichen Kunst- und Kulturstadt Dresden für neue, zukunftsorientierte Projekte.

Ihre Kooperationspartner dafür sind u.a. das Ars Electronica Center Linz, die V2_Organisation Rotterdam, das WRO Center of Media Art Foundation Breslau sowie die Palindrome Intermedia Company (D/USA).

Auf dieser Basis entstand in enger Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Dresden und dem im Festspielhaus Hellerau ansässigen Dresdner Interfacelabor blueLAB auch eine Voraussetzung für die dauerhafte Gestaltung eines bislang einzigartigen interaktiven Spiel-Raumes mit weltkultureller Ausdehnung.

Via Internet können Künstler an beliebigen Orten der Welt ihre Bild-Klang-Kompositionen nach Dresden zum **Ersten virtuellen Platz der Weltkultur** senden. Auf der Basis des EyeCon Camera-Motions-Tracking Systems werden dort Bewegungen von Besuchern oder Tänzern in audiovisuelle Ereignisse verwandelt. „Kameras dienen hier nicht zur Überwachung, sondern bilden Fenster oder Membranen zwischen realen Aktionen im öffentlichen Raum und den in Echt-Zeit abrufbaren virtuellen Bild-Klang-Architekturen.“ (Frieder Weiß, Künstlerisch-technischer Leiter)

Der Erste virtuelle Platz der Weltkultur im Zentrum Dresdens ist zugleich der Start des internationalen Projektes **Globale Europäische Felder – GEF**: Die Einrichtung und Verknüpfung ähnlicher Plätze in Partnerstädten der Landeshauptstadt Dresden. Der öffentliche Aktionsraum oszilliert so in Richtung eines vernetzten Globalraumes! In dieser zweiten Stufe werden weltweit vernetzte Kameras und Rechner eine andere Qualität von Interaktion ermöglichen. „Es entsteht eine völlig neue Art von Kunst im öffentlichen Raum und zugleich ein neuartiger Veranstaltungsort. Ein ‚Kunst-Ort‘, der nur in Form konkreter sozialer (Inter-) Aktion real erklingt und leuchtet und der zugleich ein konkretes Empfinden des Zusammenhangs von Sozialität und Globalität hervorzurufen vermag.“ (Dr. Klaus Nicolai, Konzept und Gesamtleitung)

In den nächsten Jahren ist die Einrichtung und Vernetzung von solch sensiblen interaktiven Plätzen in Breslau, Petersburg, Bratislava, Rotterdam, Florenz, Straßburg, Salzburg und Wroclaw geplant. Bis zum Stadtjubiläum 2006 sollen möglichst alle Partnerstädte Dresdens über interaktive öffentliche Plätze miteinander verknüpft werden.

Zugleich entfaltet sich darüber auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene das im Aufbau befindliche Trans-Media-Labor Hellerau als eine interdisziplinäre Werkstatt für neue Kommunikations- und Wahrnehmungsweisen. Alle weltweit erstellten virtuellen Kompositionen können im künftigen „Areal Vision Hellerau“ im Sinne eines virtuellen Architektur-Archivs den Besuchern des Festspielensembles zugänglich gemacht werden. Damit bildet das Projekt „Globale Europäische Felder – Virtuelle Plätze der Weltkultur“ auch einen künstlerisch wie technisch prägnanten Arbeitsschwerpunkt des ebenfalls im Aufbau befindlichen „Europäischen Zentrums der Künste Hellerau“.

Veranstalter: Trans-Media-Akademie Hellerau e.V. in Zusammenarbeit mit dem
Kulturamt der Landeshauptstadt Dresden

Förderer: Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
T-Systems Multimedia Software Solutions GmbH
Creative Lighting
WEGAS Werbung
TETRIS Grundbesitz GmbH & Co. KG
Rank & Büttig Gastronomie GmbH
Cyberport

Konzept/Gesamtleitung:

Klaus Nicolai

Künstlerisch-technische Leitung:

Frieder Weiß

Info/Presse: Susanne Bochmann 0049-(0)-351-889 6665;
bochmann@body-bytes.de

Adresse: Trans-Media-Akademie Hellerau e.V.
Karl-Liebknecht-Str. 56
D-01109 Dresden